

# Tagesordnungspunkte

## TOP 1 – Begrüßung und Eröffnung der Arbeitstagung

Siehe Seite 571 ff.

## TOP 2 – Berichte

### 2.1 Bericht des Präsidenten

### 2.2 Berichte der Vizepräsidenten

Eine Zusammenfassung der Arbeitsberichte des Präsidenten Dr. Max Kaplan und der Vizepräsidenten Dr. Heidemarie Lux und Dr. Wolfgang Rechl lesen Sie auf den Seiten 572 ff.

### 2.3 Berichte der Ausschussvorsitzenden aus den vorbereitenden Workshops

Siehe Seite 586 f.

### 2.4 Diskussion

Alle Beschlüsse sind auf Seite 576 ff. publiziert.

## TOP 3 – Finanzen der BLÄK

### 3.1 Rechnungsabschluss 2015

Der vorgelegte Rechnungsabschluss 2015 und der Abschluss des Investitionshaushaltes 2015 der Bayerischen Landesärztekammer wurden vom 75. Bayerischen Ärztetag einstimmig angenommen.

### 3.2 Entlastung des Vorstandes 2015

Der 75. Bayerische Ärztetag erteilte dem Vorstand der Bayerischen Landesärztekammer einstimmig – bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder – Entlastung für das Geschäftsjahr 2015.

### 3.3 Wahl des Abschlussprüfers für 2016

Der 75. Bayerische Ärztetag beauftragte mit der Prüfung der Betriebsführung und Rechnungslegung der Bayerischen Landesärztekammer gemäß § 16 Abs. 2 der Satzung für das Geschäftsjahr 2016 einstimmig die Dr. Kittl & Partner GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Deggendorf.

### 3.4 Haushaltsplan 2017

Der Haushaltsplan 2017 und der Investitionshaushalt 2017 wurden vom 75. Bayerischen Ärztetag einstimmig angenommen.

## TOP 4 – Bericht aus der Bayerischen Ärzteversorgung

Dr. Lothar Wittek berichtete aus der Bayerischen Ärzteversorgung (BÄV) und sprach über den Jahresabschluss 2015, die Entwicklung wesentlicher Kennzahlen und die strategische Anlageplanung (siehe Seite 575).

Der 75. Bayerische Ärztetag nimmt die schon bisher nach angemessenen ethischen Grundsätzen und seit Jahren mit dem Ziel größtmöglicher Nachhaltigkeit durchgeführten Kapitalanlagen der BÄV zustimmend zur Kenntnis.

Der 75. Bayerische Ärztetag unterstützt nachdrücklich die Entscheidung des Verwaltungsausschusses der BÄV, nur den nach Gesetz und Satzung vorgesehenen Gremien und Institutionen die Investitionen und Kapitalanlageentscheidungen offenzulegen und gegenüber diesen Rechenschaft abzulegen.

## TOP 5 – Novellierung der Muster-Weiterbildungsordnung

### Novellierung der Muster-Weiterbildungsordnung

Der 75. Bayerische Ärztetag fordert die Bundesärztekammer (BÄK) auf, bei der Novellierung der (Muster-)Weiterbildungsordnung die Gliederung der Mindest-Weiterbildungszeit jeweils so zu gestalten, dass die in den jeweiligen Kernkompetenzen mindestens abzuleistenden Weiterbildungszeiten ausgewiesen werden.

Wo notwendig sollen Mindest-Weiterbildungszeiten im stationären Bereich festgelegt werden. Das Logbuch, welches detailliert die Kompetenzen der Weiterbildung abbildet, soll im Paragrafenteil der (Muster-)Weiterbildungsordnung rechtsverbindlich geregelt werden.

### Novellierung der Muster-Weiterbildungsordnung

Der 75. Bayerische Ärztetag nimmt die vom Temporären Ausschuss zur Umsetzung der (Muster-)Weiterbildungsordnung erarbeiteten Vorschläge zu den von der Bundesärztekammer (BÄK) auf der Plattform BÄK WIKI eingestellten Version 2 der Novelle der (Muster-)Weiterbildungsordnung zustimmend zur Kenntnis und

empfiehlt, diese als Kommentar der Bayerischen Landesärztekammer zu Version 2 auf der Plattform BÄK WIKI einzustellen.

Insbesondere soll dabei – wie vom Ausschuss vorgeschlagen – die bisherige Gebiets- und Facharztbezeichnung der Arbeitsmedizin durch die Streichung des Begriffes „Prävention“ beibehalten werden. Dem folgend ist auch die Gebietsdefinition entsprechend anzupassen.

Die Definition des Gebietes Laboratoriumsmedizin ist wie vom Ausschuss vorgeschlagen so anzupassen, dass dieses Gebiet die Durchführung und Befundung labordiagnostischer Verfahren und die labormedizinische Beratung – also die Unterstützung – von in der Versorgung und Krankenbehandlung tätiger Ärztinnen und Ärzte umfasst und nicht die eigenständige Erkennung von Krankheiten und ihrer Ursachen, die Überwachung des Krankheitsverlaufes und Bewertung therapeutischer Maßnahmen.

Die Definition des Gebietes Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie ist so anzupassen, dass dieses Gebiet die Unterstützung bei Vorbeugung, Erkennung, Behandlung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten sowie die Beratung der in der Vorsorge, in der Krankenbehandlung und im öffentlichen Gesundheitsdienst tätigen Ärztinnen und Ärzte umfasst und nicht wie bisher vorgesehen die eigenständige Vorbeugung, Erkennung, Behandlung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten.

Die auf BÄK WIKI vorgeschlagene Einführung des Weiterbildungsganges zum Facharzt für Innere Medizin und Geriatrie wird abgelehnt, da es sich bei der Geriatrie um ein Querschnittsfach handelt. Auch die Erweiterung der Bezeichnung des Facharztes für Neurologie in „Facharzt Neurologie und Geriatrie“ bei Vorliegen der Anerkennung der Zusatzbezeichnung Geriatrie wird nicht befürwortet.

### Übergangslösungen für neu einzuführende Weiterbildungen, besonders Zusatz-Weiterbildungen schaffen

Durch die Novellierung der (Muster-)Weiterbildungsordnung werden – so der Stand heute – auch neue Zusatz-Weiterbildungen in die Weiterbildungsordnung aufgenommen. Die zuständigen Gremien werden vom 75. Bayerischen Ärztetag aufgefordert, sich für ent-

sprechende Übergangslösungen einzusetzen, die bisherige Qualifikationen als gleichwertig anerkennen.

## TOP 6 – Änderung der Weiterbildungsordnung für die Ärzte Bayerns

vom 24. April 2004 (*Bayerisches Ärzteblatt* 7-8/2004, Seite 411 und Spezial 1/2004) in der Fassung der Änderungsbeschlüsse vom 25. Oktober 2015 (*Bayerisches Ärzteblatt* 12/2015, Seite 670 f.)

Die vorgeschlagenen Änderungen der Weiterbildungsordnung für die Ärzte Bayerns wurden – bis auf den Punkt „Berufbegleitende Weiterbildung bei Zusatz-Weiterbildungen (vom 74. Bayerischen Ärztetag beschlossener Antrag 2/37: Geriatrische Grundversorgung und Spezielle Schmerztherapie)“ – vom 75. Bayerischen Ärztetag angenommen.

Die Änderungen treten am 1. Januar 2017 in Kraft und werden in der Dezember-Ausgabe 2016 des *Bayerischen Ärzteblattes* veröffentlicht.

## TOP 7 – Änderung der Gebührensatzung der Bayerischen Landesärztekammer

in der Fassung der Änderungsbeschlüsse vom 25. Oktober 2015 (*Bayerisches Ärzteblatt* 12/2015, Seite 669)

Die vorgeschlagenen Änderungen der Gebührensatzung der Bayerischen Landesärztekammer wurden vom 75. Bayerischen Ärztetag angenommen.

Die Änderungen treten am 1. Januar 2017 in Kraft und werden in der Dezember-Ausgabe 2016 des *Bayerischen Ärzteblattes* veröffentlicht.

## TOP 8 – Wahl der Abgeordneten und Ersatzabgeordneten zum 120. Deutschen Ärztetag in Freiburg (23. bis 26. Mai 2017)

Vom Bayerischen Ärztetag sind satzungsgemäß die Abgeordneten und Ersatzabgeordneten zum Deutschen Ärztetag – ebenso für eventuelle außerordentliche Deutsche Ärztetage – zu berufen. Der 75. Bayerische Ärztetag stimmte den Vorschlägen aus den Reihen der Bezirksverbände zu.

Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband München

*Abgeordnete:*

Professor Dr. Wulf Dietrich

Dr. Christoph Emminger

Dr. Jörg Franke

Dr. Beatrice Grabein

Dr. Christoph Graßl

Dr. Peter Hoffmann

Dr. Josef Pilz

Dr. Irmgard Pfaffinger

Dr. Siegfried Rakette

Dr. Wolf von Römer

*Ersatzabgeordnete:*

Dr. Sibylle Freifrau von Bibra

Professorin Dr. Claudia Borelli

Dr. Christiane Eversmann

Dr. Nikolaus Frühwein

Wolfgang Gutsch

Dr. Ursula Heinsohn

Dr. Hortensia Pfannenstiel

Dr. Claudia Ritter-Rupp

Dr. Gabriel Schmidt

Dr. Hans-Joachim Willerding

Ärztlicher Bezirksverband Oberbayern

*Abgeordnete:*

Dr. Andreas Botzlar

Dr. Karl Breu

Dr. Jan Döllein

Dr. Klaus-Jürgen Fresenius

Dr. Albert Joas

Dr. Wolfgang Krombholz

Dr. univ. Anneliese Lengl

Dr. Rüdiger Pötsch

*Ersatzabgeordnete:*

Dr. Gerhard Binder

Dr. Andreas Lang

Professor Dr. Matthias Richter-Turtur

Dr. Dr. habil. Carola Wagner-Manslau

Dr. Alexander Wiedemann

Ärztlicher Bezirksverband Niederbayern

*Abgeordnete:*

Dr. Gerald Quitterer

Dr. Werner Resch

Dr. Wolfgang Schaaß

*Ersatzabgeordnete:*

Wolfgang Gradel

Professor Dr. Dr. h. c. (Dniepropetrovsk)

Joachim Grifka

Dr. Bernhard Wartner

Ärztlicher Bezirksverband Oberpfalz

*Abgeordnete:*

Dr. Wolfgang Bärtl

Dr. Wolfgang Rechl

Dr. Angelika Reindl-Postler

*Ersatzabgeordnete:*

Hans Ertl

Dr. Constantin Held

Professor Dr. Theodor Klotz

Ärztlicher Bezirksverband Oberfranken

*Abgeordnete:*

Dr. Otto Johann Beifuss

Dr. Joachim Calles

*Ersatzabgeordnete:*

Alexander Fuchs

Dipl.-Med. Maria Luise Rasch

Ärztlicher Bezirksverband Mittelfranken

*Abgeordnete:*

Dr. Michael Bangemann

Dr. Sven Goddon

Dr. Hartwig Kohl

Dr. Heidemarie Lux

Dr. Ulrich Schwiensch

*Ersatzabgeordnete:*

Dr. Christian Jäck-Groß

Dr. Sabrina Petsch

Dr. Martin Seitz

Dr. Hans-Erich Singer

Dr. Veit Wambach

Ärztlicher Bezirksverband Unterfranken

*Abgeordnete:*

Dr. Karl Amann

Dr. Lothar Schmid

Dr. Astrid Schmidt

*Ersatzabgeordnete:*

Dr. Hildgund Berneburg

Jörg Friß

Dr. Klaus-Dieter Selbach

Ärztlicher Bezirksverband Schwaben

*Abgeordnete:*

Dr. Markus Beck

Dr. Andreas Hellmann

Dr. Marlene Lessel

Doris Wagner

*Ersatzabgeordnete:*

Dr. Klaus Adams

Dr. Jakob Berger

Dr. Wolfgang Fink

Dr. Florian Gerheuser

## TOP 9 – Wahl des Tagungsortes und Bekanntgabe des Termins des Bayerischen Ärztetages im Herbst 2018

Der Bayerische Ärztetag im Herbst 2018 findet vom 26. bis 28. Oktober 2018 in Nürnberg statt.